

## Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 15.01.2023 für die 3. Kalenderwoche 2023,  
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DB0RIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

## Themenübersicht

<b>Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch</b> .....	<b>1</b>	<b>Meldungen aus den Ortsverbänden</b> .....	<b>3</b>
Weitere Astronauten steuern die Internationale Raumstation ISS an .....	1	<b>Aus den Nachbardistrikten</b> .....	<b>3</b>
OSCAR-Nummer 119 für CAS-10 (HO-119) vergeben. 2		70 Jahre Distrikt Baden (A) .....	3
Global Risk Map 2023 veröffentlicht .....	2	<b>Was sonst noch interessiert</b> .....	<b>4</b>
Passwortrücksetzung wird komfortabler .....	2	Online Veranstaltungen „Treffpunkt DARC“ .....	4
<b>Aktuelles</b> .....	<b>2</b>	Neues von der LoRaWAN-HAMgroup .....	4
Messungen im Sub-THz-Bereich für 6G angelaufen.....	2	2022 deutlich mehr Strom aus Solarenergie.....	4
<b>Meldungen aus dem Distrikt</b> .....	<b>3</b>	Auszüge aus dem DX-MB.....	5
Amateurfunkprüfung bei der BNetzA in Reutlingen ....	3	<b>Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 14.01.2023</b> .....	<b>5</b>
Notfunk-Stammtisch im Distrikt P.....	3	Funkwetter & Vorhersage .....	5
		<b>Termine</b> .....	<b>6</b>

## Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

### *Weitere Astronauten steuern die Internationale Raumstation ISS an*

Drei der vier neuen Astronauten beim geplanten Start der SpaceX Crew-6-Mission zur Internationalen Raumstation (ISS) im Februar sind Funkamateure. Auf einem veröffentlichten Foto posieren die vier Besatzungsmitglieder der SpaceX Crew-6-Mission während einer Trainingseinheit auf dem Zugangsarm auf der Startrampe 39A des Kennedy Space Centers in Florida (USA). Pilot Warren "Woody" Hoburg, KB3HTZ, Kommandant Stephen Bowen, KI5BKB, und Missionsspezialist Sultan Al Neyadi, KI5VTV, werden gemeinsam mit Missionsspezialist Andrey Fedyaev an Bord des SpaceX Dragon-Raumschiffs Endeavour gehen. Das Raumschiff wird sich auf einer Falcon 9-Rakete befinden.

Obwohl kein Startdatum ausgewählt wurde, wäre das früheste Datum Mitte Februar 2023. Die Besatzung wird in der Lage sein, an Kontakten innerhalb des Programms Amateur Radio on International Space Station, kurz ARISS, teilzunehmen und die Amateurfunkstation auf der ISS zu nutzen, um mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen in Kontakt zu treten. Darüber berichtet die ARRL auf ihrer Webseite.

### ***OSCAR-Nummer 119 für CAS-10 (HO-119) vergeben***

Am 12. November 2022 ist der Satellit XW-4 (CAS-10) an Bord des Frachtraumschiffs Tianzhou-5 zur chinesischen Raumstation gestartet.

Der Satellit wurde von dort am 18. Dezember ausgesetzt. Auf Antrag der Chinese Amateur Satellite Group (CAMSAT) und des CAS-10-Teams taufte die AMSAT den Satelliten nun auf den Namen Hope-OSCAR 119 (HO-119). Die Chinese Amateur Satellite Group (CAMSAT) baute und betreibt den Satelliten in Zusammenarbeit mit einem Raumfahrtunternehmen der chinesischen Regierung und der Macau University of Science and Technology, um diesen Funkamateuren zur Verfügung zu stellen und Studenten in Weltraum- und Funkkommunikationswissenschaft und -technologie auszubilden. Der Satellit trägt einen linearen V/U-Transponder und CW- und GMSK-Telemetriebacken für den Einsatz im Amateurfunk.

### ***Global Risk Map 2023 veröffentlicht***

Die "Global Risk Map" wurde für das Jahr 2023 veröffentlicht. Sie zeigt auf einen Blick das Risikopotenzial einzelner Länder und Regionen dieser Erde. Sie kann eine Basis zur Planung von Urlaubsreisen bis hin zu anspruchsvollen DXpeditionen sein. Da sich die Sicherheitslage in vielen Teilen der Welt stetig ändert, wird auch die Karte entsprechend jährlich angepasst. Für die Einschätzung der Sicherheitslage finden dabei Aspekte wie Naturkatastrophen, politische Rahmenbedingungen oder auch Kriminalität und kriegerische Konflikte Berücksichtigung. Die Karte kann man auch als PDF-Datei auf der Webseite von Global Monitoring abrufen [1]. Darüber hinaus empfiehlt es sich, vor einer Auslandsreise die "Reise- und Sicherheitshinweise" des Auswärtigen Amtes zu studieren [2]. Hier findet man unter anderem wertvolle Hinweise zu den Einreise-Modalitäten. Pandemiebedingt bestehen darüber hinaus in vielen Ländern zudem noch Einschränkungen und Regelungen bezüglich COVID-19. Hier bietet die Lufthansa eine interaktive Karte an, die über die aktuellen Regelungen in den einzelnen Länder informiert [3]. Für die amateurfunkseitigen Regularien informiert das Auslandsreferat des DARC auf seiner Webseite [4].

### ***Passwortrücksetzung wird komfortabler***

Ab sofort können vergessene Passwörter für die DARC-Mitgliederservices über ein Self-Service-Portal [5] selbstständig zurückgesetzt werden. Dies betrifft insbesondere Dienste wie den Zugang zur Homepage [darc.de](https://darc.de), [mein.darc.de](https://mein.darc.de), die Mitglieder-E-Mail [rufzeichen@darc.de](mailto:rufzeichen@darc.de) sowie die Dienste von [treff.darc.de](https://treff.darc.de), [chat.darc.de](https://chat.darc.de) und [social.darc.de](https://social.darc.de). Eine ausführliche Beschreibung des Prozesses findet sich auf den Hilfe-Seiten der DARC-Webseite [6] sowie in der kommenden Februar-Ausgabe der CQ DL. "Voraussetzung zur Nutzung ist, dass wir aktuelle Daten von unseren Mitgliedern haben", erklärt Oliver Schlag, DL7TNY. Insbesondere eine alternative E-Mail-Adresse oder eine Mobilfunknummer sind für den Prozess von entscheidender Wichtigkeit. "Sofern wir für ein Mitglied diese Daten nicht haben, können diese durch den OVV in der Mitgliederverwaltung Netxp eingepflegt werden", erklärt DL7TNY.

Der zeitaufwändige Versand von Briefen zur Rücksetzung entfällt damit nahezu komplett.

[1] <https://www.global-monitoring.com/corporate/risikokarte/>

[2] <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

[3] <https://www.lufthansa.com/de/de/reiselust-auf-einen-blick>

[4] <https://www.darc.de/der-club/referate/ausland/funken-im-ausland/>

[5] <https://mein.darc.de/reset>

[6] <https://www.darc.de/hilfe/self-service-passwort-reset>

## **Aktuelles**

### ***Messungen im Sub-THz-Bereich für 6G angelaufen***

Firma Rohde & Schwarz misst für 6G-Kanalausbreitungen im Sub-THz-Bereich und bekommt dafür Frequenzen von der Bundesnetzagentur.

Rohde & Schwarz hat für den kommenden 6G-Standard Messungen im Sub-THz-Bereich durchgeführt. Das gab der Messtechnikexperte am 11. Januar 2022 bekannt. In einem städtischen Mikroszenario sowie Indoor liefen die Tests bei 158 GHz und 300 GHz auf dem Campus des Herstellers in München.

Die Channel-Sounding-Messkampagne erforschte die Ausbreitungseigenschaften und sieht Sub-THz bei 100 bis 300 GHz, ein Bereich, der einen möglichen Baustein des zukünftigen 6G-Mobilfunkstandards darstellt. Das Ziel ist, Anforderungen wie einen Maximaldurchsatz um 1 TBit/s und eine extrem niedrige Latenz zu erfüllen.

Dafür hat Rohde & Schwarz von der Bundesnetzagentur eine Versuchslizenz erhalten. Die Lizenz umfasst Frequenzen im Sub-THz-Bereich wie das D-Band (110 GHz - 170 GHz) und das H-Band (220 GHz - 330 GHz), aber auch das W-Band (75 GHz - 110 GHz), FR2 (Millimeterwellen), FR3 (7 GHz - 24 GHz) und das Industriefrequenzband in Deutschland von 3,7 GHz bis 3,8 GHz.

Laut Taro Eichler, Technologiemanager bei Rohde & Schwarz und verantwortlich für die Sub-THz-Messkampagne, arbeitet man dabei mit Partnern wie dem Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut (HHI) und der Technischen Universität (TU) Berlin zusammen. "Mit unseren aktuellen Aktivitäten unterstützen wir grundlegend einen entscheidenden Schritt im Standardisierungsprozess von 6G", meinte Eichler.

[7]<https://www.golem.de/news/rohde-schwarz-messungen-im-sub-thz-bereich-fuer-6g-angelaufen-2301-171129.html>

## **Meldungen aus dem Distrikt**

### ***Amateurfunkprüfung bei der BNetzA in Reutlingen***

Am Montag, den 9. Januar fand in Reutlingen die erste Prüfung in diesem Jahr statt.

Von 10 angemeldeten Kandidaten waren 9 erschienen. Einer legte die Erstprüfung zur Klasse A erfolgreich ab.

Von den 4 Kandidaten der Erstprüfung Klasse E haben 3 bestanden.

2 waren in der Zusatzprüfung von E auf A erfolgreich. Die 2 Wiederholer für die Klasse E haben leider auch dieses Mal nicht bestanden. Vielleicht klappt es ja beim nächsten Mal. (Info stammt von Harry, DK3SI)

### ***Notfunk-Stammtisch im Distrikt P***

Das Notfunkreferat im Distrikt Württemberg lädt zu einem lockeren Online-Notfunk-Stammtisch ein, am Mittwoch, 18.01.2023, ab 20 Uhr auf dem DARC-Videokonferenzserver BigBlueButton (Zugangslink kann der schriftlichen Version entnommen werden).

Themen sind jetzt noch nicht festgelegt. Es soll eine lockere Runde werden, bei der wir uns einfach über den Notfunk austauschen. Themenvorschläge und Wünsche sind gerne willkommen!

73 de Jürgen, DL8MA (Notfunkreferent Distrikt Württemberg P)

[8] [https://treff.darc.de/d/#/Teilnehmer/89\]lSb41](https://treff.darc.de/d/#/Teilnehmer/89]lSb41)

## **Meldungen aus den Ortsverbänden**

Keine Meldungen

## **Aus den Nachbardistrikten**

### ***70 Jahre Distrikt Baden (A)***

Im Distrikt Baden gibt es in diesem Jahr Grund zum Feiern: Unser Distrikt besteht nun seit dem 1. Januar 1953. Wir feiern also seit dem Jahreswechsel unser 70-jähriges Distriktjubiläum. Hier wird es über das Jahr einige schöne Aktionen geben. Die kommende Distriktversammlung wird in einem Festakt das Jubiläum begehen und auch auf Ortsverbandsebene sind einige Gruppen in der Vorbereitung von besonderen Funkaktivitäten. An dieser Stelle schon herzlichen Dank hierfür.

(Baden-Rundspruch 02/2023)

## Was sonst noch interessiert

### **Online Veranstaltungen „Treffpunkt DARC“**

Treffpunkt DARC ist eine Plattform für verbandsinterne Treffen sowie Onlineveranstaltungen zur Aus- und Weiterbildung.

Folgendes Angebot an Online-Seminaren ist für das 1. Halbjahr 2023 geplant:

- Dienstag, 17.01.2023, 17:00 h - AfuBarcamp Plattformeinführung
- Dienstag, 17.01.2023, 19:00 h - AfuBarcamp
- Dienstag, 28.02.2023, 20:00 h - Technik-Vortrag: Arduino Grundlagen (Referent: Florian Schmid, DL1FLO)
- Dienstag, 07.03.2023, 20:00 h - Technik-Vortrag: Bau einer handgeführten Satellitenantenne für 2m und 70cm mit MMANA-Antennensimulationsprogramm (Referent: Dipl.Ing.Wolfgang Beer, DK2FQ)
- Dienstag, 21.03.2023, 20:00 h - Technik-Vortrag: 10m Contest - Portabel aufs Treppchen (Referent: Eugen Barton, DL8AAI)
- Dienstag, 04.04.2023, 20:00 h - Technik-Vortrag: Wandel vom lethargischen Schnitzel-OV zum aktiven Ortsverband (Referent: Jens Bratzel, DL7ACN)

[9] <https://treff.darc.de>

[10] <https://confluence.darc.de/pages/viewpage.action?pageId=11502299>

### **Neues von der LoRaWAN-HAMgroup**

Die LoRaWAN-HAMgroup auf Treffpunkt-DARC wird von Dipl.Ing. Jürgen Mayer, DL8MA moderiert. Zwischenzeitlich hat sich ein harter Kern an Teilnehmer um das Thema gebildet und es bestehen erste Kontakte zu den USKA-Freunden in die Schweiz. Jürgen plant die HAMgroup umzubenennen in LoRa/LoRaWAN/IoT-HAMGroup. Damit soll deutlich gemacht werden, dass sich das Thema nicht nur um LoRaWAN dreht, sondern sich auch für LoRa und IoT geöffnet hat.

Folgende Themen sind in 2023 geplant:

- LoRaAPRS
- Meshtastic
- MeshCom

Für Neueinsteiger in dieses Thema ist ein neuer LoRaWAN-Workshop geplant. Der Start hierfür wird vermutlich im April/Mail sein.

Bei der Amateurfunktagung in München am 11. und 12. März 2023 wird es einen Vortrag über LoRaWAN am Samstag geben.

Wer sich über das Thema informieren möchte, kann die Internetseite von Jürgen, DL8MA besuchen. Außerdem können sich Interessenten in die DARC-Mailingliste eintragen und erhalten aktuelle Informationen per E-Mail.

[11] <https://www.p37.de/LoRaWAN/>

[12] [https://lists.darc.de/mailman/listinfo/hamgroup\\_lorawa](https://lists.darc.de/mailman/listinfo/hamgroup_lorawa)

### **2022 deutlich mehr Strom aus Solarenergie**

Die vielen Sonnenstunden und der Bau neuer Fotovoltaikanlagen bescherten Deutschland im vergangenen Jahr besonders viel Solarstrom. Der Ausbau der Windkraft stockt hingegen.

Im Jahr 2022 konnte in Deutschland 19 Prozent mehr Solarstrom erzeugt werden als noch 2021. Das berichtet das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme in seiner Jahresauswertung zur Stromerzeugung. Demnach erzeugten Fotovoltaikanlagen rund 58 Terawattstunden Strom, wovon etwa fünf Terawattstunden für den Eigenverbrauch genutzt wurden und 53 Terawattstunden ins öffentliche Stromnetz gelangten. Grund dafür waren sowohl ein merklicher Zubau von neuen Anlagen als auch das warme Wetter in Deutschland: Mit rund 2025 Sonnenstunden war 2022 das sonnigste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen, wie der Deutsche Wetterdienst am 30. Dezember meldete.

Insgesamt lag die Solarenergie damit im vergangenen Jahr auf Platz drei bei der Nettostromerzeugung in Deutschland. Platz eins belegte die Windkraft mit rund 123 Terawattstunden, gefolgt von der Braunkohle mit gut 107 Terawattstunden. Als Nettostromerzeugung bezeichnet man die Differenz zwischen der Bruttostromerzeugung und dem Eigenverbrauch der Kraftwerke.

Während an Land im Jahr 2022 etwa durchschnittlich viel Strom per Windkraft erzeugt werden konnte, fiel die Ausbeute offshore eher unterdurchschnittlich aus. Auch der Bau von neuen Windkraftanlagen stockte nach wie vor, heißt es im Bericht. Dennoch konnten 2022 rund elf Terawattstunden mehr Strom durch Windenergie erzeugt werden als noch 2021. Schlechter sah es bei der Wasserkraft aus, die 2022 durch den heißen und trockenen Sommer deutlich weniger Energie lieferte als noch im Vorjahr. (Info aus Spektrum-Magazin Online)

[13]<https://www.spektrum.de/news/stromerzeugung-2022-deutlich-mehr-strom-aus-solarenergie-gewonnen/2095473>

### **Auszüge aus dem DX-MB**

5B/ZC, CYPRUS ISLAND: Garry, 2M1DHG, ist nach seiner Aktivität als VP8DLB in Port Stanley wieder nach Zypern zurückgekehrt und wird als ZC4GR in FT8 auf 40m, 30m und 10m QRV sein. QSL via EB7DX.

5X, UGANDA: Anders, SM0HPL, ist zurück in Kampala und wird bis zum 23. 01. auf den Kurzwellen-Bändern unter dem Rufzeichen 5X7W in QRP QRV sein. Anders lädt sein Log jede Woche in die ClubLog Datenbank hoch. QSL via M0OXO.

7X, ALGERIA: Anlässlich der afrikanischen Fußballmeisterschaft, die vom 13.01. bis zum 04.02. in Algerien stattfindet, sind Mitglieder des Radioclubs von 7X2VFK unter dem Rufzeichen 7U7C in der Luft.

8P, BARBADOS: Chris, WA7RAR, wird noch bis zum 25.01. von Ocean City, St. Phillip Parish auf der Insel Barbados in CW und SSB auf den Bändern von 20m bis 10m unter dem Rufzeichen 8P9CB QRV sein. Er plant auch von 12 Parks on the Air Standorte zu aktivieren. QSL via Homecall.

A7, QATAR: Tony, RN1B, ist seit Ende Dezember unter dem Rufzeichen A75GC aus Doha QRV und wird bis Ende Januar in Qatar bleiben. QSL via RW3RN.

ET, ETHIOPIA: Ken, K4ZW, Bob, W9XY und Nodir, EY8MM, werden zusammen mit einem noch bis 21.01. unter dem Rufzeichen ET3AA in Äthiopien QRV sein. Während ihres Aufenthalts werden sie versuchen, unter den Studenten neue Mitglieder zu rekrutieren und ihnen die Grundlagen des Funkamateurbetriebs beizubringen. QSL via N200. (zusammengestellt von Raimund, DL4SAV)

## **Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 14.01.2023**

### ***Funkwetter & Vorhersage***

Mehr als ein Dutzend Sonnenflecken

In der zurückliegenden Woche brach der Sonnenzyklus 25 mehrere, kleinere Rekorde: Zum ersten Mal überschritt der solare Flux in diesem Jahr die 200er-Marke. Die Sonne zeigte sich insgesamt aktiv. Am Montag ereignete sich das bislang zweitstärkste X-Flare dieses Zyklus, ein X1.9, gefolgt von einem X1.0 am späten Dienstag Abend. Kein Wunder, dass mit diesen starken Flares ebenso kräftige Møgel-Dellinger-Effekte auftraten. Für einen Protonensturm der Kategorie S1 reichte es am Freitag Morgen dann zwar nicht ganz, doch der registrierte Protonenschauer blockierte für einige Zeit die Funkwellenausbreitung über die Polkappen.

Bemerkenswert waren zudem die neu entstehenden aktiven Regionen am östlichen Sonnenrand. So dass auf der sichtbaren Sonnenseite am Samstag Morgen zehn nummerierte und drei unnummerierte Fleckenregionen zu zählen waren.

Zugleich hatte sich in der Nacht von Freitag auf Samstag die Sonnenwindgeschwindigkeit deutlich erhöht und erreichte Spitzenwerte von 500 km/s und mehr. Die geomagnetischen Bedingungen wechselten von ruhig bis angeregt mit lebhaften Perioden aufgrund eines vorbeiziehenden koronalen Massenauswurfs, eines CME.

Aufgrund der hohen Flareaktivität der letzten Woche überstieg die maximal nutzbare Frequenz für eine Distanz von 3000 km wie schon in der Vorwoche mittags regelmäßig die 30-MHz-Marke. Nachts fiel sie meist auf 7 bis 9 MHz, teils auch darunter.

Für das Wochenende und die kommende Woche rechnen die Weltraumwetterexperten mit weiteren M-Flares, auch X-Flares scheinen möglich. Um den 15. Januar könnte zudem ein weiterer CME die Erde erreichen, was zu einer unruhigen, teils angeregten bis lebhaften Geomagnetik führen würde, mit negativen Auswirkungen vor allem auf den unteren KW-Bändern: Auf 160 und 80 Meter dürften es dann die Signale sehr schwer haben, die Polarzonen zu durchqueren.

Die US Air Force rechnet für die kommende Woche weiterhin mit einem solaren Flux von über 200 Einheiten, die NOAA bleibt mit 140 bis 185 Einheiten deutlich bescheidener. Einig sind sich beide in ihrer Langfristprognose: Zum darauffolgenden Wochenende werden die Werte wieder abfallen. Das dürfte vor allem die Lowband-Freunde freuen. Noch befinden wir uns im Winter, mit niedriger Sonneneinstrahlung auf der nördlichen Hemisphäre. Die dämpfende D-Schicht wird hauptsächlich durch viele kurze UV- und Röntgenblitze intensiverer Flares befeuert. Ein Rückgang der Flareausbrüche würde auf 160 und 80 Meter die typischen, guten winterlichen Ausbreitungsbedingungen wieder herstellen. Ohne die guten Ausbreitungsbedingungen tagsüber auf den höheren Frequenzen abzuschwächen - das wäre eine gut ausgewogene Situation für die Freunde der Kurzwelle.

Weiterhin einen störungsfreien Empfang, 73 Tom DF5JL

## Termine

### Distrikt und Bund

25.-26.03.2023	DARC-Mitgliederversammlung ( <b>Neuer Termin</b> )
11.-12.03.2023	Amateurfunktagung München
08.04.2023	Baden-Württemberg Aktivitätstag (BWA)
23.-25.06.2023	Ham-Radio Friedrichshafen
08.-10.09.2023	UKW-Tagung
16.09.2023	Flohmarkt Biberach

### OV / Veranstaltungen

#### Januar

13.01.	OV Ulm, P14	Vortrag „75 Jahre Transistor“
13.01.	OV Balingen, P30	Mitgliederversammlung ohne Wahlen
18.01.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Stammtisch
20.01.	OV Ravensburg, P09	Mitgliederversammlung
27.01.	OV Ermstal, P31	OV-Abend

#### Februar

03.02	OV Ulm, P14	OV-Abend mit Vortrag
10.02.	OV Sigmaringen, P29	Mitgliederversammlung
11.02.	OV Balingen, P30	Funken im Freien (FiF)
13.02.	OV Ludwigsburg, P06	Mitgliederversammlung
13.02	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Abend mit Themen

#### März

03.03.	OV Ulm, P14	OV-Abend mit Vortrag
03.03.	OV Nürtingen, P08	Mitgliederversammlung
04.03.	OV Hohenlohe, P33	Mitgliederversammlung ohne Wahlen
07.03.	OV Heidenheim, P04	Mitgliederversammlung
09.03.	OV Tübingen, P12	Mitgliederversammlung
10.03.	OV Sulz a. N., P36	Mitgliederversammlung
15-03.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Stammtisch
18.03.	OV Ludwigsburg, P06	Flohmarkt im Athletenhäusle
18.03.	OV Balingen, P30	Funken im Freien (FiF)
24.03.	OV Ermstal, P31	OV-Abend

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Béatrice, DL3SFK, Raimund, DL4SAV, Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA und Werner, DG8WM. Redakteur der Woche ist Manfred, DL2GWA.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg\_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite [https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg\\_rundspruch](https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch) anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche herunter geladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an [infop@lists.darc.de](mailto:infop@lists.darc.de).

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter [http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail\\_p](http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p) anmelden.